

Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

Saskia Schall

Projektleitende

- Noëmi Preisler – Stabsstelle für Design und Öffentlichkeitsarbeit
- Paul Sonnleitner – Stabsstelle für Politische Bildung
- Aras Osso - Politische Bildung
- Fynn Grünwald - Erinnerungskultur
- Mini Rosendahl – Politische Bildung
- Lotta Sängler - Öffentlichkeitsarbeit

Zurückgetretene Projektleitende

- Luca Bischoni – Website (September)
- Luisa Hensel - Politische Bildung (September)
- Luan Shkurti - Kampagnen und Kommunikation (Oktober)

Insgesamt stehen dem Referat 5,5 Aufwandsentschädigungen zur Verfügung, davon sind 3 für die Öffentlichkeitsarbeit und 2,5 für die politische Bildung vorgesehen.

Öffentlichkeitsarbeit

Um die Öffentlichkeitsarbeit kümmern sich zusammen mit der Referentin Saskia Schall die Stabsstelle Noëmi Preisler und die Projektleitenden mit den zugeordneten Aufgabenbereichen.

Im Folgenden werden die genutzten Kanäle kurz erklärt:

Website

Die Website ist die erste Anlaufstelle für Studierende, die sich über Beratungsangebote, Projekte und Services des AStA informieren wollen. Zentrale Aufgabe der Website ist somit die übersichtliche Darstellung von Informationen. Hier findet man beispielsweise den Veranstaltungskalender, welche die aktuellen Veranstaltungen veranschaulicht. Der Kalender befindet sich im Reiter „Aktuelles“ und ist auf der Startseite verlinkt. Es ist nach wie vor möglich über ein Formular in den Kalender aufgenommen zu werden.

Dadurch, dass der zuständige Projektleiter Anfang September zurückgetreten ist und es noch keine*n Nachfolger*in gibt, ist es vorgekommen, dass der Kalender leider nicht auf dem neusten Stand war. Aktuell kümmert sich die Stabsstelle für Design und Öffentlichkeitsarbeit um die Website.

Instagram

Die Plattform mit der größten Reichweite und dem größten Potential, um die Arbeiten des AStAs publik zu machen, ist Instagram. Hierbei wird eine Mischung aus politisch relevanten Themen, Eventbewerbungen, allgemeine Informationen rund um das Hochschulleben und Soft-Content

angestrebt. Durch die Nutzung verschiedener Beitragsformate wird die Reichweite gesteigert und erhalten.

Bericht für den Zeitraum 16.08.2023 bis 09.10.2023

Der Account hat aktuell 20,9 Tsd. Follower. In dem o.g. Zeitraum wurden 1796 neue Follower generiert und 39.011 Konten erreicht. Hiervon waren 23,1 Tsd. Nicht-Follower (Anstieg von 152%).

Die erfolgreichsten Beiträge in diesem Zeitraum anhand der Likes:

- Templergraben bleibt dauerhaft autofrei! (2083 Likes / 15.773 Erreichte Konten)
- Gruppenfotos der Ersti-Rallye (1602 Likes / 14.801 Erreichte Konten)

Die erfolgreichsten Beiträge in diesem Zeitraum anhand der Reichweite:

- Reel mit Gebäudevorstellung für Erstis (19.598 Erreichte Konten / 389 Likes)
- Der Semesterbeitrag (16.808 Erreichte Konten / 742 Likes)

In diesem Zeitraum wurden insgesamt 36 Postings veröffentlicht.

Davon waren:

- Fünf in Kooperation mit @TvStudaachen (Tarifvertrag für Studierende Aachen)
- Zwei in Kooperation mit @avrwth (Ausländer*innen Vertretung der RWTH)
- Zwei mit @satznachvorn (Hörsaal-Slam)
- Einer in Kooperation mit @gsp.rwth (Gleichstellungsprojekt RWTH)
- Einer in Kooperation mit @suedstrassenfestival (Verlosung mit 10 Freikarten für das Festival)
- Ein Reel in Kooperation mit @rwthaachen
-

Die restlichen 22 Postings (die drei OTDIH Postings ausgenommen s.u.) setzten sich wie folgt zusammen:

- 16.08. Der Semesterbeitrag (Information rund um das Hochschulleben)
- 24.08. Power Point Karaoke (Eventbewerbung/ AStA-Veranstaltung)
- 25.08. Der Pianist aus den Trümmern (Eventbewerbung)
- 27.08. Open Ears Online Infoveranstaltung (Eventbewerbung/ AStA-Veranstaltung)
- 30.08. Vorstellung Vorsitz (Information rund um das Hochschulleben)
- 31.08. Templergraben dauerhaft Autofrei (Information rund um das Hochschulleben)
- 07.09. Gegenhalten Solidarität statt Ausgrenzung (Eventbewerbung)
- 08.09. Vertikalgärten bauen (Eventbewerbung / AStA-Veranstaltung)
- 12.09. Vorstellung Referentin für ÖA und poBi (Information rund um das Hochschulleben)
- 13.09. Earthquake in Morocco (Posting der politischen Bildung)
- 14.09. Suche nach Referent*in für Nachhaltigkeit und stud. Engagement (Information rund um das Hochschulleben)
- 18.09. Vorstellung Referent für Lehre und Hochschulkommunikation (Information rund um das Hochschulleben)
- 19.09. Suche nach Referent*in für Finanzen und Organisation (Information rund um das Hochschulleben)
- 26.09. Vorstellung Referentin für Soziales (Information rund um das Hochschulleben)
- 01.10. Vorstellung Referent für Kultur (Information rund um das Hochschulleben)
- 02.10. Herzlich Willkommen an der RWTH! (Information rund um das Hochschulleben)
- 03.10. Event-Übersicht Oktober/November (Information rund um das Hochschulleben)

- 04.10. Awareness Aufklärung (Information rund um das Hochschulleben)
- 05.10 Ersti-Rallye Gruppenbilder (Soft-Content)
- 08.10. SAP (Eventbewerbung/ AStA-Veranstaltung)

OTDIH (On this day in history) - Politische Bildung

In unregelmäßigen Abständen wird in Zusammenarbeit mit der politischen Bildung und v.a. dem Projektleitenden der Erinnerungskultur ein Post vorbereitet. Hierbei geht es darum über relevante politisch-geschichtliche Ereignisse, die eben genau an dem Tag des Posts stattfanden, zu informieren. In dem o.g. Zeitraum sind hierzu drei Beiträge gepostet worden:

- 22.08.2023 Rassistische Ausschreitungen in Rostock Lichtenhagen (204 Likes / 7.847 Erreichte Konten)
- 11.09.2023 Putsch in Chile (189 Likes / 6.356 Erreichte Konten)
- 21.09.2023 Frauennationalmannschaft (138 Likes / 6.008 Erreichte Konten)

Studentische Woche

Wir veröffentlichen jeden Montag die studentische Woche, um Veranstaltungen an der Uni zu bewerben. Jede Veranstaltung erhält hierzu eine Story mit einer Kurzbeschreibung. Die meisten hierbei beworbenen Veranstaltungen wurden vorab im Veranstaltungskalender auf der Website aufgenommen. Teilweise werden aber auch Anfragen über die Instagram Direct Messages (DMs) gestellt. Bei diesen Anfragen wird dann ebenfalls auf den Veranstaltungskalender verwiesen.

Geplante Postings (fix)

- Reel mit Ersti-Tipps (Soft-Content)
- ASA-Sammeltaxi-Posting (Informationen rund um das Hochschulleben)
- Update Nutzung des Semestertickets in Belgien und den Niederlanden (Informationen rund um das Hochschulleben)
- TVStud

Geplante Postings (unkonkret)

- Fachschaften-Übersicht (Informationen rund um das Hochschulleben)

Facebook

Mittlerweile ist ein Zugang zu Facebook möglich. Aktuell wird noch daran gearbeitet Facebook wieder zu bespielen. Es ist eine Testphase geplant, um zu überprüfen, wie aktiv Facebook noch genutzt wird und ob sich eine Wiederaufnahme von Facebook lohnen würde.

Pressearbeit

In der bisherigen Amtszeit der Referentin wurde eine Pressemitteilung veröffentlicht: Neuer AStA

Politische Bildung

Vergangene Veranstaltungen:

- Ersti-Stand (s.o.)

Bevorstehende Veranstaltungen:

Vortrag Autismus

Für den 25.10 wurde Julian Leske für einen Vortrag zum Thema Autismus eingeladen. Julian wurde von der Studienstiftung empfohlen, bei der er selbst vor einiger Zeit einen Vortrag zu dem Thema hielt. Der Vortrag wird etwa 90 Minuten dauern (evtl. mit kleiner Pause zwischendrin), mit anschließendem Raum für Fragen der Studierenden.

Veranstaltungstext: Julian Leske reist neben seiner Tätigkeit als Verwaltungsbeamter durch Hochschulen und Universitäten im deutschsprachigen Raum, um Studierenden einen Einblick in seine autistische Lebenswirklichkeit zu geben, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, Klischees zu widerlegen oder auch aus persönlichem Erleben heraus zu bestätigen. Die Diagnose auf dem autistischen Spektrum bekam er erst mit 18 Jahren, nachdem man ihm fälschlicherweise diverse Behinderungen zugeschrieben hatte. Ganz offen spricht er nun über Chancen und Herausforderungen während seiner Schul- und Ausbildungszeit, die Gestaltung inklusiver Bildungswege, aber auch über Themen wie Liebe und Beziehung. Dabei wird deutlich, dass Introversion und Extraversion nicht immer messerscharf voneinander zu trennen sind.

Workshop sexuelle Aufklärung mit MSV

Zum Schutz der Erstis, und auch um generell einige Defizite in dem Bereich abzubauen, wird es zusammen mit Mit Sicherheit Verliebt (MSV) einen Workshop zum Thema sexuelle Aufklärung am 08.11 geben. MSV ist ein von Studierenden geleitetes Projekt, das an Schulen bei der sexuellen Aufklärung unterstützt. Als Pilotprojekt wollen wir den Workshop nun auch mal an der Uni anbieten. Ziel soll es sein, Wissenslücken bei Themen wie Safer Sex, STIs und Consent zu schließen, und offene Fragen zu beantworten. Ausgelegt ist der Workshop für etwa 20-30 Personen. Interessierte werden sich vorher über das Ticketsystem anmelden müssen.

Vortrag Studentenverbindungen

Für den 13.11 ist Leon Montero als Referent zum Thema Studentenverbindungen eingeladen. Leon ist freier Journalist und Fotograf, recherchiert seit einiger Zeit zu dem Thema, und hält an Unis in ganz Deutschland dazu Vorträge.

Veranstaltungstext:

Strenge Hierarchien, exzessiver Trinkzwang, reaktionäre Werte: Das und mehr wird Studentenverbindungen nachgesagt. Doch was geschieht abseits der Öffentlichkeit in den Villen und Kellern, in denen sich Burschen heruntreiben? Ein Jahr lang war ich auf einer "Reise nach Germania" durch Studentenverbindungen - auch bei einschlägig rechtsextremen Burschenschaften. Das Ergebnis ist ein intimes Portrait einer konservativen Parallelgesellschaft.

Vortrag Rechtspopulismus

Für den 23.11 ist Richard Gebhardt als Referent zum Thema Rechtspopulismus eingeladen. Richard ist Politikwissenschaftler aus Aachen, Leiter des Projekts NRWeltoffen an der VHS, und routinierter Referent zu dem Thema.

(Vorläufiger) Veranstaltungstext:

Viel wurde in den letzten Jahren über den "Rechtspopulismus" gestritten. Wozu aber taugt dieser inflationär verwendete Begriff? Und welcher zeitdiagnostische Gehalt ist damit verbunden? Der Vortrag führt - mit Fokus auf die Situation in der Bundesrepublik - in die aktuelle Dimension des Themas ein, klärt den Begriff "(Rechts-)Populismus" und untersucht zentrale Fragen:

Was ist der populistische Stil?

Welche Ideologie bzw. Rhetorik der Ausgrenzung wird hier sichtbar?

Welche Bedeutung hat der kulturelle Wandel, welche Rolle spielen ökonomische Gründe?

Was heißt eigentlich "Rechtsruck"?

Und wie sollen Demokrat*innen auf die gegenwärtigen Herausforderungen von rechts reagieren?

Geplante Veranstaltungen (konkret)

Israel-Palästina

Auf Grund der jüngsten Ereignisse gab es aus den Reihen der Studierendenschaft und des AStA mehrmals die Nachfrage, ob eine Veranstaltung zum Nahostkonflikt geplant sei. Am 17.10 hat die politische Bildung ein Treffen mit Prof. Paganini, einer der Mit-Organisatoren des Moduls „Israel-Palästina“ von dem Projekt Leonardo im letzten Jahr, um darüber zu reden, wie eine solche Veranstaltung aussehen könnte. Ein weiteres Treffen mit Prof. Natour, auch einer der Mit-Organisatoren von dem Projekt Leonardo, ist ebenfalls geplant. Prof. Natour sitzt leider aktuell noch in Israel fest. Eine weitere mögliche Referentin wäre noch Lizzie Doron.

Grundsätzlich soll es bei der Veranstaltung um eine Kontextualisierung des Konfliktes gehen, eine möglichst neutrale Darlegung der historischen Hintergründe. Wir sind bei weitem keine Experten zu dem Thema und sind uns dessen Schwere bewusst. Deshalb wird ein genauerer Plan für die Veranstaltung wahrscheinlich erst nach dem Treffen mit Prof. Paganini vorliegen.

Was Kleines zu Weihnachten

Da für Dezember noch keine Veranstaltungen geplant sind, ist ein vor Weihnachten, kleinerer, entspannter Vortrag angedacht. Vor einiger Zeit wurde eine Referentin vom Uniklinikum zum Thema Stress eingeladen, was gut ankam. Wenn Sie wieder verfügbar ist, wäre das wahrscheinlich die erste Wahl.

Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt

Peter Schadt ist hier als Referent geplant, welcher bereits vor nicht allzu langer Zeit and VHS einen Vortrag zu dem Thema gehalten. Da wir bis Dezember aber erstmal ausgeplant sind, die Veranstaltung aber wahrscheinlich relativ unkompliziert umsetzen könnten, planen wir momentan mit Januar.

Kooperation mit dem Filmstudio

Die Kooperation mit dem Filmstudio läuft weiterhin. Im Februar hätten wir wieder einen freien Filmslot. Welchen Film wir zeigen, und welche Veranstaltung wir evtl. passend dazu anbieten, wissen wir aber leider noch nicht. Eventuell wollen wir den Filmkritiker Wolfgang M. Schmitt einladen, müssen aber nochmal schauen, ob wir uns das leisten können.

Geplante Veranstaltungen (unkonkret)

Reihe zu Feminismus

Steht weiter auf dem Zettel, ist in der Planung aber leider nur minimal konkreter geworden. Eine bisherige Idee für die Struktur der Veranstaltungsreihe wären drei Veranstaltungen mit den groben Themen:

1. Feminismus 101 / Einfach mal über Feminismus quatschen
2. Toxische Männlichkeit
3. Gläserne Decken / Sexistische Diskriminierung im universitären Kontext

Ziel soll es sein, eine Einführung in das Thema zu geben und mit evtl. gegebenen Vorurteilen aufzuräumen. Konkretes ist bisher aber leider noch nicht geplant.

Europawahl

Nächstes Jahr im Juni sind Europawahlen. Wir werden uns dem Thema definitiv annehmen. Auf Grund der etwas anderen Struktur der Europawahlen können wir aber wahrscheinlich nicht das gleiche Programm fahren, wie wir es bei anderen Wahlen tun (Interviews mit den Direktkandidat*innen). Was genau wir machen, werden wir uns im PoBi-Team aber zeitnah überlegen.

Vorstellungen

Die Referentin hat sich bei folgenden Menschen, Abteilungen und Fachschaften vorgestellt

- Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen
- RWTH Rektor Ulrich Rüdiger
- Dezernat 3.0: Sebastian Dreher, Thorsten Karbach, Niels Knippertz
- Studierendenwerk: Sebastian Böstel
- AStA-Anwältin: Britta Drolshagen
- Fachschaft 3 Bauingenieurswesen
- Fachschaft 6 Elektrotechnik und Informationstechnik
- Fachschaft 1/2- Chemie
- Fachschaft 4 Maschinenbau

Veranstaltungen

Die Referentin hat an folgenden Veranstaltungen teilgenommen und folgende Aufgaben übernommen:

- Graduiertenfest (Repräsentation des AStAs und Social-Media Content)
- International Welcome-Week: Global Village und Fresher's Fair (Repräsentation des AStAs zusammen mit der Referentin für Soziales und dem Referenten für Lehre und Hochschulkommunikation)
- Antirassismus-Workshop
- Erstsemestereinführung (Vorstellung des AStAs zusammen mit Simon Roß)
- IDEAListic

Aktuelle und vergangene Projekte

In dem o.g. Zeitraum wurden einige Projekte eingeleitet. Vor allem der Bereich Außenrepräsentation war hierbei besonders im Fokus.

Außenwerbung

Kondome

Es wurden 5000 Kondome bestellt mit dem AStA-Logo und einem QR-Code, der zu der Instagramseite vom AStA führt. Diese wurde v.a. für die Ersti-Woche bestellt.

Diese wurden u.a. auf der Ersti-Rallye und bei der BauStrom verteilt. Zudem wurden sie im AStA ausgelegt und auf der SAP sind sie auch angedacht.

Sticker

Es wurden Sticker zur Bewerbung der folgenden Angebote bestellt

- Fahrradwerkstatt
- Sozialberatung
- Rechtsberatung
- Lehreberatung

Stand auf der Ersti-Rallye

Als gemeinsames Projekt mit der politischen Bildung wurde ein Stand auf der Ersti-Rallye in Kooperation mit MSV Aachen (Mit Sicherheit verliebt Aachen) geleitet. Hierbei musste man mit einem hinten angebundnen Tampon, welchen man in eine wasserbefüllte Dose einführen musste, einen Parkour laufen und auf der Hälfte des Parkours so schnell wie möglich ein (abgelaufenes) Kondom über einen Holzphallus stülpen und am Ende die Dose in eine leere Getränkekiste befördern.

Sinn des Ersti-Stands war es zum einen Berührungspunkte mit Tampons, Kondomen und allgemein mit dem Thema Sexualkunde aufzuweichen und des weiteren über Safer-Sex aufzuklären. An dem Stand gab es verschiedene Informationsmaterialien von MSV. Der AStA hatte hierbei diverse Sticker und Flyer ausgelegt und mit vielen interessierten Erstis über die Arbeit des AStAs sprechen können.

Die Referentin war gemeinsam mit der Stabsstelle für politische Bildung die gesamte Zeit am Stand.

Sowohl zu den AStA-Kondomen als auch zu dem Parkour gab es nur positives Feedback und alle hatten sichtlich Spaß.